Vincent Munier fängt mit seinen Photographien die Natur ein

Auteur : Thomas Flagel

Date : 4 Juli 2024

Mit *Blanc, À l'affût*, stellt **Vincent Munier** seine Photographien in den Vogesen und in La Saline royale von Claude-Nicolas Ledoux aus.

Vom Breiten Publikum für *Der Schneeleopard,* bekannt, den er gemeinsam mit Marie Amiguet realisiserte, in dem er Sylvain Tesson über die Hänge der tibetanischen Hochplateaus führte, wofür der Film mit dem César du meilleur documentaire 2022 ausgezeichnet wurde, ist Vincent Munier ein Bewohner der Vogesen, der gerne mit der Natur verschmilzt. In den bevölkerungsärmsten Gebieten, auf fernen und eisigen Inseln, verschneiten Bergen, inmitten von Urwäldern und wilden Prärien bastelt er Hochsitze, zeltet autonom, geduldig und beobachtet. Schnee, Regen, Nebel sind Elemente, die sich wie Watte in die Körnung seiner Photographien einfügen, in denen majestätische Tiere sich inmitten eines japanischen Holzschnitts zu befinden scheinen. Er hat in der größten Stille die Wölfe in Abessinien im Balé-Massiv in Äthiopien verfolgt und ihre weißen Cousins in der Arktis, Kaiserpinguine...

Der aus Épinal stammende Photograph präsentiert zwei schöne Ausstellungen mit großformatigen Aufnahmen. Die erste, *Blanc*, versteckt sich zwischen dem Col de la Schlucht und dem Hohneck, am Gebirgskamm, im Höhengarten des Haut Chitelet. Als Nachbar hat er die Platzierungen von Serien-Auszügen aus der Arktis, der Antarktik und Tibet ausgewählt, die inmitten der seltenen Pflanzen installiert sind, welche in 1228 Metern Höhe wachsen. Das makellose Weiß der Weiten,

die ihm so am Herzen liegen, dient als Hintergrund für Tierportraits, die in einem unendlich zarten Schein aufgenommen wurden. Ein Manul zeigt seine großen Katzen-Leftzen, während ein Eisbär aus dem Fokus flieht und sich fast gänzlich in der Landschaft auflöst, von seiner Präsenz sieht man nur die Ballen seiner Hinterfüße und seine Krallen. Es braucht die Worte des Künstlers, um die Schwierigkeiten und die lange Zeit zu verstehen, die nötig sind um diese flüchtigen Momente einzufangen: „*Unendliches Weiß, überall Eis, der Wind bei jedem meiner Schritte und ein unerreichbarer Horizont... Als ich die frischen Spuren im Schnee sehe, oder noch besser, einen Punkt der sich in mehreren Kilometern Entfernung bewegt, finde ich eine ungeahnte Kraft wieder*.“

In La Saline royale der ehemaligen Saline, die vom genialen Claude-Nicolas Ledoux Ende des 18. Jahrhunderts in Arc-et- Senans gebaut wurde, sind die siebzig Photographien von *À l'affût* vereint: Steile Steinhänge in Ockertönen, Singschwan von der Insel Hokkaido, dem ein Wassertropfen vom Schnabel fällt, Mandschurenkranich, der auf graziöse Weise den Hals krümmt, oder auch ein Braunbär, dessen Augen aus den Wellen schauen, etc. Er spielt mit dem Gegenlicht, dem dampfenden Atem der Tiere, den Falten der dicken Häute, der Sonne im Fell, für ebenso viele poetische Visionen.

Im Jardin d'altitude du Haut Chitelet (Xonrupt-Longemer) bis 30. September
jardinbotaniquedenancy.eu

In La Saline royale (Arc-et-Senans) bis 9. März 2025
salineroyale.com

> Abend mit Besichtigung der Ausstellung, Abendessen (oder Picknick im Park) und Aufführungen mit monumentalen Projektionen der Photographien von Vincent Munier im Centre de lumières vom 11. bis 27.07. und vom 1. bis 10.08.

vincentmunier.com